

STELLENAUSSCHREIBUNG



Projektmitarbeiter:in FID Jüdische Studien

Umfang der Beschäftigung	Startdatum	Bezahlung	Bewerbungsfrist	Anzahl der Stellen
Vollzeit/Teilzeit befristet bis zum 31.12.2028	schnellstmöglich	EG 13 TV-L	05.05.2026	1

Ihre Aufgaben

Sie...

- steuern und koordinieren die Projektabläufe, übernehmen verantwortungsvolle Aufgaben im Projektmanagement, in der Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit des FID Jüdische Studien – inklusive der fachlichen Abstimmung mit internen und externen Stakeholdern.
- gestalten das Community-Building aktiv mit und fördern die fachliche Vernetzung im Forschungsfeld. Sie beraten Fachwissenschaftler:innen und Projektpartner:innen und vertreten den FID Jüdische Studien auf Fachveranstaltungen.
- planen, organisieren und führen Fachveranstaltungen in enger Abstimmung mit den Projektpartner:innen – von der Konzeption bis zur realisierten Umsetzung.
- übernehmen Aufgaben in der Literatur- und Ressourcenversorgung im Rahmen des FID Jüdische Studien mit besonderem Schwerpunkt auf dem Forschungsgebiet des Judenspanischen und Ladino – inklusive Erschließung, Bereitstellung und Pflege relevanter Fachressourcen.
- Unterstützen die Sondersammlungen im Bereich der Hebraica und Judaica und bei der Drittmittelakquise

Ihr Profil

Erforderlich

- Hochschulabschluss (Master oder gleichwertig) der Fachrichtung Romanistik, Judaistik oder einer angrenzenden Studienfachrichtung
- einschlägige Sprach- und Schriftkenntnisse (insbesondere Hebräisch, Ladino und/oder Spanisch) auf wissenschaftlichem Niveau

Vorteilhaft

- Nachweisbare Begeisterung an der hebräischen und den romanistischen Sprachen und Literaturen
- Kenntnisse von infrastrukturellen Abläufen in wissenschaftlichen Bibliotheken
- Bereitschaft zur selbstständigen Entwicklung neuer Konzepte und Ideen für forschungsnahe Angebote im Rahmen der Fachinformationsdienste
- Grundkenntnisse in projektbasiertem Arbeiten (z.B. in der agilen oder klassischen Projektarbeit)
- Engagement für die eigenständige Erschließung neuer Themengebiete und Handlungsfelder

Wir über uns

Die [Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg \(SUB\)](#) gehört zu den großen Bibliotheken in Deutschland. Sie versorgt die dynamische Wissenschaftsmetropole Hamburg mit digitalen und physischen Medien und stellt für die Hochschulen und ihre Angehörigen eine breite Palette an Dienstleistungen bereit. Als wissenschaftliche Stadtbibliothek und Landesbibliothek der Freien und Hansestadt Hamburg steht sie allen Menschen offen. Ihr zentral gelegenes Gebäude im Grindelviertel ist ein Ort lebendiger akademischer Kultur für Forschende, Lehrende, Studierende und für alle, die sich weiterbilden wollen oder sich für Hamburg in Gegenwart und Geschichte interessieren. Die Staatsbibliothek verfügt über einen der deutschlandweit größten Hebraica- und Judaica-Bestände und bietet ein enges Netzwerk im Bereich der jüdischen Studien und der Fachinformationsdienste. Mit dem FID-Netzwerk, dem Fachinformationsdienst Romanistik und dem Schwerpunktbereich Ladino und Judenspanisch des Fachinformationsdienstes Jüdische Studien stellt die Staatsbibliothek ein zentrales Aktionsfeld im Bereich der Forschungsdienste dar.

Der Landesbetrieb SUB ist mit dem Siegel „[Familienfreundliches Unternehmen](#)“ der Hamburger Allianz für Familien und dem Open Library Badge ausgezeichnet worden.

Die Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg steht allen Menschen offen und setzt sich aktiv für Chancengleichheit und Teilhabe ein. Wir freuen uns über neue Perspektiven, Expertisen und vielfältige Sprachkenntnisse. Wir wünschen uns daher Bewerbungen unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Weitere Informationen finden Sie unter www.sub.uni-hamburg.de

Die SUB ist bestrebt, bestehende Unterrepräsentanzen von sowohl Frauen als auch Männern abzubauen. Wir fordern insbesondere Männer auf, sich zu bewerben. Sie werden aufgrund ihrer Unterrepräsentanz bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Unser Angebot

Wir bieten Ihnen...

- eine Stelle, befristet bis zum 31.12.2028, schnellstmöglich zu besetzen
- Bezahlung nach der Entgeltgruppe EG 13 TV-L ([Entgelttabelle](#)) – weitere Informationen über karriere.hamburg
- Persönliche Entwicklung: Raum zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung durch interne und externe Fort- und Weiterbildungen
- Flexibilität: Work-Life-Balance durch Gleitzeit, Homeoffice Regelungen sowie die Option auf Sabbatical und Bildungsurlaub
- Gesundheitsförderung: Aktiv bleiben durch die Möglichkeit zum Erwerb des [EGYM-Wellpass](#) (Sport- und Wellnessnetzwerk) oder durch die Teilnahme an unserer Bewegungspause
- Attraktive Rahmenbedingungen: 30 Tage Urlaub pro Jahr (bei einer 5-Tage-Woche), eine Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen sowie einen Arbeitsort im Herzen des Univierts

Ihre Bewerbung

Bitte übersenden Sie uns folgende Dokumente:

- Anschreiben,
- tabellarischer Lebenslauf,
- Nachweise der geforderten Qualifikation,
- aktuelle Beurteilung bzw. aktuelles Arbeitszeugnis (nicht älter als 3 Jahre),
- für die Berücksichtigung einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung im Auswahlverfahren einen Nachweis,
- Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte unter Angabe der personalaktenführenden Stelle (nur bei Beschäftigten des öffentlichen Dienstes).

Ihre vollständige Bewerbung senden Sie uns bitte, unter Angabe der Kennziffer I 3.11, bis zum 05.05.2026 per E-Mail mit den Bewerbungsunterlagen in einer Datei im PDF-Format an:

bewerbungen@sub.uni-hamburg.de

Die Bewerbungsgespräche werden voraussichtlich ab der KW 21.

[Informationen für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen.](#)

Kontakt bei fachlichen Fragen

Abteilung für Digitale Forschungsdienste und Fachinformationsdienste
Dr. Jonas Müller-Laackman
forschungsdienste@sub.uni-hamburg.de

Kontakt bei Fragen zum Ausschreibungsverfahren

Personal und Organisation
Susanne Dannenberg
personal@sub.uni-hamburg.de